

# ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 04/2012

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Stadt Lahr/Schwarzwald am Montag, 14.05.2012 im Rathaus 2, Großer Sitzungssaal

Dauer der Sitzung: 17:35 Uhr bis 18:05 Uhr

### Teilnehmende:

Vorsitzender:	Oberbürgermeister	Dr. Müller
SPD-Fraktion:	Stadtrat Stadtrat Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Baum Dr. Caroli Dreyer Hirsch Dr. John Kleinschmidt Trahasch
CDU-Fraktion:	Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Ackermann Benz Burger Dörfler Rompel Schweickhardt Straubmüller Wille
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Bothor Deusch Girstl Mauch Roth Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Granderath Kaiser-Munz Täubert Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadtrat Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Hauer Kmitta Uffelmann Volk
Die Linke	Stadtrat	Oßwald

beratende Mitglieder:	Ortsvorsteher	Baum	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Bühler	
	Ortsvorsteherin	Deusch	(als Stadträtin)
	Ortsvorsteher	Girstl	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Mauch	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Schweickhardt	(als Stadtrat)

entschuldigt fehlten:	Stadträtin	Schmidt
	Stadtrat	Schwarzwälder

Protokollführung:	Herr	Papke
-------------------	------	-------

Zuhörende:	5
------------	---

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

## I. EHRUNGEN

**Verleihung der Silbernen Ehrennadel des Städtetags Baden-Württemberg für 20-jährige kommunalpolitische Tätigkeit an Herrn Stadtrat Hermann Kleinschmidt**

**Verleihung der Goldenen Ehrennadel des Städtetags Baden-Württemberg für 30-jährige kommunalpolitische Tätigkeit an Herrn Stadtrat Jörg Uffelmann**

Oberbürgermeister Dr. Müller würdigt die langjährige kommunalpolitische Tätigkeit der beiden Mitglieder des Gemeinderats mit einer kurzen Ansprache. Anschließend überreicht Oberbürgermeister Dr. Müller die Ehrennadeln mit den entsprechenden Urkunden sowie jeweils ein Präsent der Stadt Lahr zu diesem Anlass.

## II. BEKANNTGABE

**Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 26. März 2012 gefassten Beschlüsse**

1. Der Gemeinderat hat den Stand der finanziellen Entwicklung des Modernisierungsvorhabens Alten- und Pflegeheim Spital zur Kenntnis genommen und dem vorgeschlagenen weiteren Vorgehen zugestimmt.
2. Der Gemeinderat hat über den Verkauf von Wohnungen des Hospital- und Armenfonds Beschluss gefasst.
3. Der Gemeinderat hat über die Abgabe eines Antrags zur Teilnahme am EU-Förderprogramm Interreg VI b "Code 24" entschieden.
4. Der Gemeinderat hat die Umsetzung einer gesetzlichen Vorgabe im Bereich des Landesbesoldungsgesetzes beschlossen.

## III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

**1. Besetzung der beratenden Ausschüsse und sonstigen Gremien mit sachkundigen Einwohnern**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 051/2012 vom 26.04.2012  
Haupt- und Personalamt, Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Der Gemeinderat kommt vor Beginn der Wahl überein, dass über die Vorschläge en bloc und offen abgestimmt werden kann.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Herr Denis Folz wird als Vertreter in den Jugendgemeinderat entsandt.
2. Herr Wolfgang Bumann wird als Sachverständiger ohne Stimmrecht als Vertreter der SWEG in den Verkehrsausschuss entsandt

Wahlergebnis:                   Einstimmig

**2. Feuerwehr Stadt Lahr**  
**- Zustimmung gem. § 11 Abs. 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt Lahr**  
**i.V.m. § 14 Abs. 4 Ziff. 7 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Lahr zur**  
**Wahl des stellvertretenden Leiters des Musikzuges der Feuerwehr Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 052/2012 vom 14.05.2012  
Stabsstelle Feuerwehr

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt gemäß § 11 Abs. 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt Lahr i.V. m. § 14 Abs. 4 Ziff. 7 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Lahr der Wahl des Feuerwehrangehörigen **Christian Dürr** zum stellvertretenden Leiter des Musikzuges der Feuerwehr Stadt Lahr, zu. Die Zustimmung erfolgt mit Wirkung ab 13.03.2012 für die Dauer von fünf Jahren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**3. Schlussbericht des Städtischen Rechnungsprüfungsamts über die örtliche**  
**Prüfung des Jahresabschlusses 2010 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung**  
**Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 038/2012 vom 29.03.2012  
Rechnungsprüfungsamt

Stadtrat Hirsch erkundigt sich vor der Abstimmung zum Stand des Verfahrens im Bereich der gesplitteten Abwassergebühr. Herr Trampert berichtet über die Fortschritte bei der Umsetzung und kündigt eine ausführliche Information für die nächste Gemeinderatsitzung an

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lahr“ zum 31.12.2010 mit einer Bilanzsumme von 33.526.793,95 € und einem ausgeglichenen Jahresergebnis auf der Grundlage der Angaben in der Anlage 9 zu § 12 Eigenbetriebsverordnung gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz fest.
2. Ein Jahresgewinn/-verlust ist nicht entstanden.
3. Die entstandene Kostenunterdeckung des Jahres 2010 in Höhe von 419.555,53 € wird mit der Kostenüberdeckung des Jahres 2005, 2006 und 2009 verrechnet.
4. Für die Fortführung der geplanten Investitionen werden Mittel in Höhe von 3.067.200,00 € ins Folgejahr (2011) übertragen.
5. Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Der Feststellungsbeschluss ist nach § 16 Abs. 4 EigBG ortsüblich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **4. Beteiligungsbericht 2010 der Stadt Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 034/2012 vom 14.03.2012  
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2010 der Stadt Lahr zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **5. Abschluss eines Vertrages über die Unterbringung von sichergestellten Verwahrtern mit dem Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V.**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 039/2012 vom 02.04.2012  
Stadtkämmerei

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Vertrag über die Unterbringung von sichergestellten Verwahrtern mit dem Tierschutzverein Lahr und Umgebung e.V., in der Fassung des dieser Beschlussvorlage beiliegenden Entwurfs, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **6. Musikmedaille der Stadt Lahr hier: Ehrungsvorschläge für das Jahr 2012**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 036/2012 vom 28.03.2012  
Kulturamt

Erster Bürgermeister Schöneboom teilt in Zusammenhang mit dieser Vorlage mit, dass die entsprechende Feierstunde am 15. Juni 2012 stattfinden wird. Dazu erfolgt eine separate Einladung.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

**Die goldene Musikmedaille der Stadt Lahr an:**

1. Luisa Spindler (Blockflöte)
2. Katharina Fünfgeld (Posaune)
3. Fabian Feil (Posaune)
4. Marius Hägle (Posaune)
5. Marvin Ruh (Posaune)
6. Agnes Brobeil (Violoncello)
7. Niklas Läßle (Klavier)
8. Simon Fehling (Klavier)
9. Rebekka Fehling (Klavier)
10. Anna-Lena Faisst (Klavier)
11. Bläserjugend der Stadtkapelle Lahr e.V.
12. Max Menzer (Klavier)
13. Clemens Martin Link (Klavier)

**Die silberne Musikmedaille der Stadt Lahr an:**

1. Maxim Bernet (Trompete)
2. Eric Morelle (Trompete)
3. Bernd Oswald (Posaune)
4. Norwin Hahn (Posaune)
5. Lennart Schettler (Posaune)
6. Vinzent Meier (Posaune)
7. Jonathan Heimbürger (Posaune)
8. Jannik Leser (Posaune)
9. Elisa Schrape (Violine)
10. Christof Wernert (Waldhorn)
11. Jonathan Wilhelm (Waldhorn)
12. Phillip von Hodenberg (Waldhorn)
13. Kathrin Deborah Häß (Waldhorn)
14. Valentin Bauer (Waldhorn)
15. Steffen Moser (Waldhorn)
16. Linn-Marie Jost (Waldhorn)
17. Miriam Voltz (Waldhorn)
18. Benedikt Wernert (Trompete)
19. Lea Isabel Rosendahl (Blockflöte)
20. Melodie Willman (Blockflöte)
21. Christian Schnell (Klavier)
22. Maren Brinken (Klavier)
23. Franziska Feil (Klavier)
24. Jonathan Stark (Klavier)
25. Charlotte Nadler (Klavier)
26. Jan Lüftner (Schlagzeug)
27. Ulf Winter (Schlagzeug)
28. Sarina Jilg (Gesang)
29. Luzia Tietze (Gesang)
30. Ann-Sophie Lehre (Harfe)
31. Greta Pabst (Saxophon)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**7. Richtlinien zur Fahrtkostenerstattung an der Städt. Musikschule Lahr  
Richtlinien zur Festsetzung der Honorare von freien Mitarbeitern**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 026/2012 vom 28.02.2012  
Amt für außerschulische Bildung

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Richtlinien zur Fahrtkostenerstattung an der Städt. Musikschule.  
Gleichzeitig tritt die Regelung vom 1. September 2004 außer Kraft.
2. Die Richtlinien zur Festsetzung der Honorare von  
freien Mitarbeitern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **8. Bedarfsgerechte Bereitstellung von Hortplätzen**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 040/2012 vom 03.04.2012  
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Stadtrat Uffelmann regt im Hinblick auf die Vorlage an, dass zukünftig bei entsprechenden Maßnahmen die entstehenden Kosten ausgewiesen werden sollten.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt zur bedarfsgerechten Bereitstellung von Hortplätzen für Grundschul Kinder ab September 2012 im Hort an der Eichrodschule den bestehenden dreigruppigen Betrieb unbefristet beizubehalten.
2. Im Hort an der Eichrodschule ist der Personalstand des pädagogischen Personals ab September 2012 unbefristet mit 5,15 Stellen weiterzuführen und schnellstmöglich um 0,34 auf 5,49 Fachkräftestellen zu erweitern. Im Hort an der Luisenschule ist der Fachkräfteschlüssel bei Vollbelegung der dritten Gruppe von 5,02 um 0,34 auf 5,36 Fachkräftestellen anzuheben.
2. Zur Durchführung der Essensversorgung ist die vorhandene Planstelle „Küchenkräfte“ (EG1) / Hort an der Eichrodschule zum nächstmöglichen Zeitpunkt von 12,5 Wochenstunden auf 16,25 Wochenstunden zu erhöhen. Die im Stellenplan 2012 genehmigten 100 Jahreswochenstunden sind miteinzubeziehen.  
Die Planstelle „Küchenkräfte“ (EG1) / Hort an der Luisenschule wird ab 09/2012 im Rahmen der im Stellenplan 2012 genehmigten 130 Jahreswochenstunden von 13,75 auf 16,25 erhöht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **9. Förderung von Kindertageseinrichtungen**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 042/2012 vom 03.04.2012  
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt zur finanziellen Förderung von kirchlichen und freien Kindergartenträgern einen Personalkostenzuschuss
  - für das Kalenderjahr 2010 von 84,5% der Kosten für das pädagogische Fachpersonal einschließlich Fortbildungskosten und unter Beibehaltung der Krippen-Festbetragsaufschläge,
  - ab dem Kalenderjahr 2011 von 85% einschließlich Fortbildungskosten für das pädagogische Fachpersonal sowie die zulässigen Praktikanten zuzüglich der Festbeträge für Krippen von 4.000 bis 6000 Euro jährlich. Alle dem Träger zufließenden Personalkostenerstattungen, z.B. für Lohnfortzahlungen, sind abzusetzen. Eine Festlegung ab 2012 oder später wird erst nach Vorlage von Rechnungsergebnissen bei begründetem Bedarf erfolgen. Als pädagogisches Fachpersonal gelten ab 2012 auch Auszubildende Erzieher/innen im Rahmen der neu eingeführten praxisintegrierten Ausbildung (PIA). Diese werden auf den anerkannten Stellenschlüssel mit 0,2 Fachkräftestellen je Ausbildungsjahr angerechnet.

2. Zuschussfähig sind ab 2012 auch geeignete Aushilfskräfte ohne pädagogische Qualifikation, die wegen nicht anders zu behebenden Personalmangels zur Vermeidung von Gruppenschließungen beschäftigt werden. Der Einsatz darf nur vorübergehend erfolgen.
3. Die Stellenanteile, die nach der KitaVO zu 100% kommunal zu fördern sind, werden pauschal entsprechend den Orientierungshilfen von Städtetag, Gemeindetag und 4-Kirchen-Konferenz mit 4.500 Euro pro 0,1 Stelle und Jahr gefördert und von der anerkennungsfähigen Personalkostensumme vorab zum Abzug gebracht.
4. Zur Gewinnung von pädagogischen Fachkräften ist die Einführung der praxisintegrierten Ausbildung für Erzieher/innen zum nächstmöglichen Zeitpunkt umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **10. Scheffelgymnasium Lahr** **- Vergabe Elektroinstallationen 2012/2013** **- Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 053/2012 vom 30.04.2012  
Stadtbauamt, Abt. Gebäudemanagement

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die **Firma Eble GmbH** aus 77743 Neuried-Schutterzell erhält den Auftrag zur Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten im Scheffelgymnasium zum Brutto-Angebotspreis von **793.708,75 €**.

Die für den Maßnahmenteil 2013 erforderlichen Mittel in Höhe von rund 431.000,- € sind im Haushaltsplan 2013 zu veranschlagen.

Der Gemeinderat bewilligt für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg für das Scheffelgymnasium bei der Finanzposition 1.2310.500200 (Scheffelgymnasium - Brandverhütungsmaßnahmen) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 47.000,- €. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Einsparungen bei der Finanzposition 1.2310.5000000 (Scheffelgymnasium – Unterhaltung des Grundstückes und baulichen Anlagen).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **11. Bebauungsplan GEWERBEGEBIET RHEINSTRASSE NORD, 2. Änderung** **- Beratung des Vorentwurfs** **- Frühzeitige Beteiligung der Bürger sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 019/2012 vom 30.03.2012  
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:



1. Dem Vorentwurf vom 30. März 2012 mit dem grundsätzlichen Ziel eines Ausschlusses von Kfz-Großhandel sowie Lebensmitteleinzelhandel im Geltungsbereich der Planänderung wird zugestimmt.
2. Auf der Grundlage des Vorentwurfs zum Bebauungsplan GEWERBEGEBIET RHEINSTRASSE NORD, 2. Änderung, ist die frühzeitige Beteiligung der Bürger gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**12. Bebauungsplan GEWERBEGEBIET RHEINSTRASSE SÜD, 1. Änderung**  
**- Aufstellungsbeschluss**  
**- Beratung des Vorentwurfs**  
**- Frühzeitige Beteiligung der Bürger sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 043/2012 vom 02.04.2012  
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Dem grundsätzlichen Ziel der Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes im Gewerbegebiet wird zugestimmt.
2. Um dies zu ermöglichen, wird der Bebauungsplan GEWERBEGEBIET RHEINSTRASSE SÜD, 1. Änderung, aufgestellt.
3. Dem Vorentwurf vom 2. April 2012 wird zugestimmt.
4. Auf der Grundlage des Vorentwurfs zum Bebauungsplan GEWERBEGEBIET RHEINSTRASSE SÜD, 1. Änderung, ist die frühzeitige Beteiligung der Bürger gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**13. Bebauungsplan INDUSTRIEGEBIET WEST, 3. Änderung**  
**- Beratung des Entwurfs**  
**- Frühzeitige Beteiligung der Bürger sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Offenlage)**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 037/2012 vom 30.03.2012  
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Dem städtebaulichen Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplans INDUSTRIEGEBIET WEST wird zugestimmt.
2. Auf der Grundlage des Entwurfs vom 30. März 2012 ist die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen (Offenlage).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**14. Bebauungsplan DREYSPRINGSTRASSE  
- Aufstellungsbeschluss**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 044/2012 vom 05.04.2012  
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Für den Bereich zwischen Dreyspringstraße, Schutter, Gutleutstraße und nördlicher Grundstücksgrenze des Schlachthofareals wird ein qualifizierter Bebauungsplan mit der Bezeichnung DREYSPRINGSTRASSE aufgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN**

**1. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verkehrsausschusses am 14. März 2012**

**2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 26. März 2012**

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften sind genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 14. Mai 2012

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Protokollführung

\_\_\_\_\_  
Stadtrat/-rätin

\_\_\_\_\_  
Stadtrat/-rätin